

Geht an Geschäftsführer/innen und Berufsbildner/innen in Lehrbetrieben

Überarbeitung Bildungsverordnung und Bildungsplan Zeichner/innen EFZ – Onlinebefragung Qualifikationsprofil

Ihre Rückmeldung ist wichtig. Bitte nehmen Sie sich ca. 25 Minuten Zeit. Herzlichen Dank im Voraus!

Ausgangslage

Der Arbeitsalltag und die Aufgaben der Zeichner/innen EFZ haben sich seit Inkraftsetzung des geltenden Bildungsplans vor 12 Jahren deutlich verändert. Aktuell läuft der Revisionsprozess der Bildungserlasse (Bildungsverordnung BiVo und Bildungsplan BiPla) mit dem Ziel, das Berufsbild an die heutigen und künftigen Anforderungen anzupassen.

Das Berufsbild

Das Berufsbild beschreibt den Beruf in kompakter und für Laien verständlicher Form.

Das Qualifikationsprofil

Das Qualifikationsprofil ist ein möglichst prägnantes Abbild des Berufs. Es zeigt auf, über welche Kompetenzen eine Person verfügen muss, um den Beruf auf dem erforderlichen Niveau auszuüben. Die in der tabellarischen Übersicht formulierten Kompetenzen beschreiben «übergeordnete Tätigkeitsgebiete». Diese werden im noch zu erstellenden Bildungsplan mit konkreten Leistungszielen präzisiert. In der tabellarischen Übersicht sind in kursiver Schrift beispielhaft Themen gelistet, welche in einem nächsten Projektschritt voraussichtlich als Leistungsziele in den Bildungsplan eingefügt werden.

Entstehung des Qualifikationsprofils

Basierend auf einer umfangreichen Situationsanalyse mit diversen Workshops und Befragungen entstand das Berufsbild und das Qualifikationsprofil, welche den Beruf mit seinen Aufgaben und den dafür nötigen Kompetenzen umschreiben. Bei der Situationsanalyse lag das Hauptaugenmerk bei den Bedürfnissen der Planungsbetriebe. Es ist entscheidend, dass die Ausbildung unter Berücksichtigung wahrscheinlicher Entwicklungen auf den Arbeitsmarkt abgestimmt ist.

Einige wichtige Erkenntnisse aus der Situationsanalyse

- Viele Bildungsinhalte der heutigen Ausbildung sind aktuell und auch in Zukunft bedeutsam. Einzelne Themen sind zu ergänzen. In einigen Themenbereichen können Kürzungen vorgenommen werden. Die revidierten Bildungserlasse werden keinen komplett neuen Beruf beschreiben, sondern ein aktualisiertes Berufsbild.
- Der fortschreitenden Digitalisierung ist im Bildungsplan Rechnung zu tragen.
- Die Bildungserlasse sind «offen» zu formulieren, so dass die Ausbildung einfach der raschen technologischen Entwicklung angepasst werden kann.
- Während einzelne Betriebe bereits umfassend auf neue Planungsmethoden setzen, arbeiten andere Planungsbüros noch mit eher traditionellen Prozessen und Werkzeugen. Die Bildungserlasse sind so aufzusetzen, dass Büros mit unterschiedlichen Arbeitsweisen Lernende ausbilden können.
- Die interdisziplinäre Zusammenarbeit in der Planung wird wichtiger. Das Berufsfeld mit den fünf Fachrichtungen ist im Grundsatz kaum bestritten und soll beibehalten werden. Dies spiegelt sich auch in den vielen Kompetenzen, welche für alle Fachrichtungen von Bedeutung sind.

- Im noch zu erstellenden Bildungsplan werden auf Ebene Leistungsziele die Unterschiede zwischen den Fachrichtungen deutlich sichtbar sein.
- Die Berufsbezeichnung Zeichner/in EFZ Fachrichtung Architektur / Ingenieurbau / Innenarchitektur / Landschaftsarchitektur / Raumplanung wird beibehalten. Eine neuerliche Anpassung der Berufsbezeichnung brächte nach Einschätzung der Betriebe deutlich mehr Schaden (Verwirrung) als Nutzen.

Weshalb diese Vernehmlassung des Qualifikationsprofils?

Das nun vorliegende Qualifikationsprofil ist Teil des Bildungsplans. Auf Basis des Q-Profiles werden die auszubildenden Leistungsziele für die drei Lernorte Betrieb, Berufsfachschule und überbetriebliche Kurse erarbeitet. Es ist wichtig, dass das Qualifikationsprofil als Fundament des Bildungsplans von den Betrieben gutgeheissen wird, bevor die Bildungsplanarbeiten (Formulieren der Leistungsziele und Festlegen des Lernorts) gestartet werden.

Jede Stimme zählt

Nun sind Sie gefordert. Nehmen Sie sich bitte 25 Minuten Zeit und füllen Sie die Umfrage aus. Ihre Daten werden anonym und vertraulich behandelt und ausgewertet.

Mit Ihrer Teilnahme an der Umfrage helfen Sie mit, die Ausbildung der Zeichner/innen EFZ möglichst marktgerecht zu gestalten. Die Erkenntnisse aus dieser Befragung dienen als Basis für die Entwicklung des Bildungsplans. Wichtig: Derzeit gestalten wir die Bildungserlasse, welche voraussichtlich ab Sommer 2023 in Kraft treten. Folglich schliessen die ersten Lernenden die Grundbildung nach neuem Bildungsplan im Jahr 2027 ab. **Versuchen Sie beim Ausfüllen der Onlinebefragung Ihren Blick einige Jahre in die Zukunft zu wenden.**

- Umfrage deutsch: www.umbuzoo.de/q/plavenir-01-2021/de/
- Umfrage französisch: www.umbuzoo.de/q/plavenir-01-2021/fr/
- Umfrage italienisch: www.umbuzoo.de/q/plavenir-01-2021/it/

Hinweise zur Vorgehensweise

- Lesen Sie vor dem Ausfüllen der Umfrage das [Qualifikationsprofil](#)
- Stellen Sie sicher, dass Sie während des Ausfüllens der Umfrage das Qualifikationsprofil einsehen können.
- Beachten Sie, dass das Qualifikationsprofil für Laien, insbesondere für Jugendliche in der Berufswahl verständlich sein muss.
- Struktur, Kapitelbezeichnungen und Umfang des Q-Profiles entsprechen den Vorgaben des Bundes, sind bei der Revision aller Berufe zu berücksichtigen und können nicht wesentlich verändert werden. Begründung: Die Struktur der Q-Profile der Berufe soll identisch sein, so dass sich Leser/innen – insbesondere Jugendliche in der Berufswahl – einfach zurecht finden.
- Orientieren Sie sich bei der Beurteilung der Kompetenzen am geforderten Wissensstand der Fachleute unmittelbar nach Abschluss der vierjährigen Berufslehre. Orientieren sie sich nicht an Zeichner/innen mit mehrjähriger Berufserfahrung.

Danke, dass Sie sich Zeit nehmen, um die Umfrage auszufüllen!

Freundliche Grüsse
Marco von Wyl

Alpnach, 28. Januar 2021